

Ausbildungsgruppen Profil „Inklusive Bildung“

Intensivkooperation

der Staatlichen Seminare für Didaktik und Lehrerbildung
GHWS Offenburg und Sonderschulen Freiburg



Übergeordnete Zielsetzung

Die Anwärtnerinnen und Anwärter erweitern ihre Handlungskompetenz im Unterrichten einer heterogenen Schülergruppe, in dem sie

Schule

- auf der Basis diagnostischer Erkenntnisse individuelle Bildungsangebote für den Unterricht gemeinsam planen.

- zunehmend intensiver und umfassender Unterricht gemeinsam durchführen, reflektieren und dokumentieren.

- Fragestellungen aus der Praxis der verschiedenen Systeme theoriegeleitet reflektieren.

- ihre Systemkenntnisse erfahrungsbasiert und fallbezogen erweitern.

- sich ihrer Einstellungen und Haltungen bewusst werden und diese reflektieren.

Seminar



Bereich der Intensivkooperation: Erfahrungsbasierte Anteile

	<u>Gruppe 1</u>	<u>Gruppe 2</u>
	<p>Thema:</p> <p>Kinder und Jugendliche mit einem Anspruch auf ein sonderpädagogisches Unterstützungs- und Beratungsangebot</p>	<p>Thema:</p> <p>Kinder und Jugendliche mit einem Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot im gemeinsamen Unterricht</p>
<p>ABA 1 Feb. 2014- Juli 2014</p>	<p>Organisation: 6 LA GWHS & 6 LA SoS</p> <ul style="list-style-type: none"> •Pro Team Bearbeitung einer diagnostischen Fragestellung im System der allgemeinen Schule, gemeinsame Reflexion der Prozess- und Ergebnisqualitäten mit Ausbilder 	<p>Organisation: 6 LA GWHS & 6 LA SoS</p> <p>3 Teams mit je 4 Personen</p> <ul style="list-style-type: none"> •Pro Team 1 mal gemeinsamer Unterricht und 1 mal Hospitation, gemeinsame Reflexion mit Ausbilderinnen unter spezifischen Fragestellungen (siehe Leitfaden Unterrichtshospitation OG)
<p>ABA 2 Sept. 2014- Jan. 2015</p>	<ul style="list-style-type: none"> •Evtl. Weiterführung der prozessorientierten Diagnostik i.S. der Förderschleife oder des SPH 	<ul style="list-style-type: none"> •Zweites Team-Teaching mit Reflexion <p>Schwerpunkt: Rollenverteilung im Team</p>



Bereich der Intensivkooperation: Seminarveranstaltungen

ABA 1

Feb. 2014-
Juli 2014

1. Veranstaltung März (Großgruppe)

- Konzeption der gemeinsamen Ausbildung, Inklusion(Klärung von Begrifflichkeiten), Organisation der Gruppen

2. Veranstaltung April (Teilgruppen)

- Input zum Thema (ILEB, BBBB bzw. Merkmale guten Unterrichts im GU)
- Schwerpunktsetzungen für die praktische Arbeit – Organisation

3. Veranstaltung Juli (Großgruppe)

- 1. Teil: Auswertung der Ergebnisse
- 2. Teil: Kompetenztransfer/ die Teilgruppen präsentieren (Marktplatz)

ABA 2

Sept. 2014-
Jan. 2015

4. Veranstaltung September (Teilgruppen)

- Gruppe 1: (Förderzyklus, SPH)
- Gruppe 2: Input Team-Teaching / Schwerpunktsetzung für weiteren Unterricht

5. Veranstaltung November (Großgruppe)

- Themenschwerpunkt BSP: Beruf und Rolle / Elternarbeit... (wird nach Bedarf festgelegt)
- Reflexion der gemeinsamen Arbeit

